

Sonntag, 11. Juli 2021, 13 - 16 Uhr:

Das Alte Stellwerk Armsheim Nord (An) öffnet endlich wieder seine Tür – Anmeldung erbeten.

Zum ersten Mal nach der coronabedingten Schließung können Besucherinnen und Besucher endlich wieder das Alte Stellwerk in Armsheim besichtigen. Am Sonntag, 11. Juli 2021 öffnet das Alte Stellwerk Armsheim von 13 bis 16 Uhr seine Tür.

Schon beim Betreten des Stellwerks entsteht bei den Besuchern das Gefühl, hier sei die Zeit stehen geblieben. Das Armsheimer Stellwerk ist das einzige noch komplett mit allen technischen Anlagen vorhandene mechanische Stellwerk in Rheinhessen. Die Stellwerkstechnik ist im Original erhalten und funktionstüchtig.

In der 1. Etage können noch viele Weichen- und Signalhebel bedient werden. Auch die Kurbel für die Schranke lässt sich noch drehen.

Im Erdgeschoss kann man im Spannwerksraum nachvollziehen, wie mithilfe von Drahtseilen, Umlenkrollen und Gegengewichten die Kraftübertragung vom Stellwerk zu den Weichen und Signalen erfolgte.

Eine kleine Sammlung von Signalen gibt einen Einblick in das Signalsystem der Eisenbahn in Deutschland.

Bei fachkompetenten Führungen erfahren die Besucher von Ulf Deuter, stellv. Vorsitzenden des Vereins und stellv. Eisenbahnbetriebsleiter, was passiert, wenn man einen Weichenhebel umlegt und wie dann ein Zug fahren kann. Erwachsenen und auch Kindern wird gezeigt, wie Weichenwärter von 1899 bis 2007 dafür gesorgt haben, dass die Züge nach Mainz oder Bingen sicher fahren konnten. Werner Trapp, ehem. Eisenbahner, stellt den Spannwerksraum und seine Bedeutung vor.

Für eine mögliche Wartezeit stehen im Außenbereich unterschiedliche Infotische zur Verfügung.

Nick Kleinfelder zeigt das faszinierende, maßstabgetreu mit Legosteinen nachgebaute Armsheimer Stellwerk und steht für Fragen zur Verfügung.

Um 13:30 Uhr findet die offizielle Einweihung des neuen Schaukastens des Stellwerkes statt.

Über einen QR-Code können Videofilme über das Stellwerk angeschaut werden.

Am Eingangshang zum Stellwerk blühen bedrohte Wildpflanzen, die über das Projekt Wildkräuter-Asyl der VG Wörrstadt gesät wurden, wozu Bettina Trapp, Beirätin des Vereins, gerne informiert. Derzeit sind vor allem die Kornblume und die Kornrade zu bewundern.

Christian Wertke, Schriftführer des Vereins, kann für Fragen rund um Armsheim und seine Geschichte angesprochen werden.

NEU: Nach der neuesten Corona-Verordnung des Landes ist die Besichtigung des Museums-Stellwerkes jetzt OHNE vorherige Anmeldung und OHNE Test möglich. Es bleibt allerdings bei der Personenbegrenzung für die Führungen im Innenbereich des Stellwerkes. Deshalb ist es hilfreich, sich für ein bestimmtes Zeitfenster anzumelden über info@stellwerk-armsheim.de oder Tel. 0176 456 429 22. Zum Stellwerk erfolgt eine Zugangssteuerung unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen (Desinfektion, Abstand, Maskenpflicht usw.).

Die aktuell geltenden Corona-Regelungen finden sich jeweils auf der Homepage des Vereins: www.stellwerk-armsheim.de.

Weitere geplante Öffnungszeiten sind jeweils am zweiten Sonntag im Monat von 13 – 16 Uhr: 8. August, 12. September und 10. Oktober 2021.